

Die Schönheit Der Sklaverei

Die Apokalyptischen Reiter

Die Gewalt in meinem Kopf bricht mir den Verstand
Kann dem Gefühl nicht standhalten das mich Ábermannt
Will verbrennen zerstören niederreißen
Was einst vertraut wird unbekannt.
Rasendes Blut in steinernem Herzen
Zum Leben im Dunkel verbannt

Warum sehnt ihr Euch nach mir
Meine Kraft ist eure Gier
Ihr nühret mich mit sÁñem Schmerz
Der Tod ist Euer Lohn dafür

Welch Glück ein Sklave zu sein
Meine liebsten Feinde
Auf unserer goldenen Galeere
Auf dem Weg in die ewige Dunkelheit.

Die Schônheit dieser Erden
Sie wird rauchend Asche werden
Was man für ewig je gehalten wird vergehen.
Eure Gier ist meine Kraft in einem leichten Traum dahingerafft.